

# Das Gespräch der Stadt!

Wir sagen Euch unzweifelhaft, das kein anderer Händler in diesem Teile des Landes mit unseren hier angegebene Preise gleichzukommen wegt.

## Woolstenholm & Sterne's

### \$59,000

wert hochklassiger Kleiderwaaren für Männer, Knaben und Kinder; Schuhe, Hüte Ausstattungen, Koffer, usw. für weniger als den Preis des rohen Materials.

Der beste Weg Euch überzeugen, daß wir billiger als jeder anderer Händler verkaufen, ist das Ihr zu uns kommt, und die Preise und Qualität seht.

Wie Fliegen um ein Souigglass haben unsere Konkurrenten versucht unsere Preise mit ähnliche zu umschwärmen, wie sie in diesem großen Verkaufe angelegt haben, aber solche ungeheueren Geldsparrnisse können von Niemand erreicht werden, die Leute sind hier nicht angeführt worden und die größte Volksmenge ist in unseren Laden gesehen worden. Unser Laden war von frühen Morgen bis späten Abend mit Kunden gefüllt. Tausende haben von diesen großen geldsparenden Gelegenheiten Nutzen gezogen und gingen vergnügt nach Hause. Wir wiederholen, wenn Ihr von Geldsparen erbotet seid, wenn Ihr gern 50 Prozent an Euer Kleiderrechnung sparen wollt, kommt nach Woolstenholm & Sterne's großem Verkauf und kommt vorbereitet für die ganze Familie zu kaufen. Ein Thaler wird Euch hier sowie wie zwei Thaler anderswo kaufen. Kommt und seht für Euch selbst bevor es zu spät ist.

### Männer Anzüge

Buchanan Cheviot Anzüge. Ihr habt immer \$10. bezahlt, jetzt... **\$3.95**  
 Hochgradige dunkle Wilted Cheviot Anzüge gut gefüttert und gearbeitet regelrechte Preis \$12.50, jetzt... **\$5.95**  
 Die Werthe die wir in dieser Gruppe haben, werden Euch alles sagen. \$18. seidene und Worsted Anzüge, Hunderte von diesen in diesem Verkaufe eingeschlossen regelrechte Preis \$15. nun... **\$7.45**  
 Schöne schwarzen Thibets und rauhe Worsted und Richfield braune und braun gestreifte Anzüge, regelrechte Preis \$20. nun... **\$9.45**  
 Diese sind besonders gute Werthe. Schöne mit Ferge gefütterte Worsted oder mit Seide gemischte Tweed Anzüge, fehlerlos gearbeitet. Regelrechte Preis \$25.00 in diesen Verkaufe... **\$12.45**

Männer feiden Strümpfe, in allen Schattierungen, 50c Werthe für... **17c**  
 Männer Union Suits, wirkliche \$1. Werthe für... **49c**  
 Männer ganz leinen Kragen, wirkliche 15c Werthe für... **9c**  
 Männer \$1.50 bis \$2.50 Hüte, alle Styles und Formen, jetzt für... **49c**  
 Männer wollene Flanel Handschuhe und Mittens das Duzend... **45c**  
 Fancy Männer Westen, wirkliche \$1.50 bis \$5. Werthe für... **49c**  
 Männer Taichentücher wirkliche 15c Werthe für... **2c**  
 Feine Männer Visle Strümpfe, neueste Farben, werth 25c jetzt... **9c**  
 28 Duzend Männer Reglige Hemden \$1. Werthe, nun... **29c**  
 Gute schwere seidene Hofenträger, in diesen Verkaufe... **16c**

### Schube!

500 Paar Männer Schuhe und Oxfords in tan oder schwarz, Schnür oder Knöpfe, in den besten Styles und Formen, Patent Leder, Vici Kid, Bog Galf, Belonix, usw. für weniger als den wirklichen Kostenpreis des rauhen Materials.

### Männer Hosen

Absolut gut passende Männerhosen \$1.25 bis \$4. Werthe für... **95c**  
 Männer reine Worsted Hosen, in engen Streifen und einfachen Schattierungen, wirklicher Preis \$3. nun... **\$1.45**  
 875 Paar \$3.50 wollene Hosen solange sie vorreichen für... **\$1.95**  
 Reine Worsted Männer Hosen, \$6 und \$7. Werthe in den neuesten Styles, tan cy gestreift und karriert, für... **\$3.19**

### Knabenanzüge

Eine Gruppe Knabenanzüge werth \$3. alle Muster, für... **98c**  
 Eine Gruppe Worsteds, werth \$4. nun... **\$1.48**  
 Eine Gruppe Knabenanzüge, Knid erborders, werth \$4. für... **\$1.98**  
 100 Paar Knabenkniehosen, wirkliche 50c und 75c Werthe für... **12c**  
 Seidene Halsbinden, neueste Farben und Muster, 50c Werthe für... **17c**  
 Schwarze Anzüge als beste Anzüge in den schönen grauen Effekte mit langen Lapel, in meisterhafter Weise gearbeitet. Ihr könnt nach den besten Laden in Chicago gehen und könnt sie nicht billiger als \$30. kaufen, in diesem Verkaufe... **\$14.95**

# Woolstenholm & Sterne



**DER PENNSYLVANIER**

Wischer Drücker!

D'r amer Dag hot mir d'r Käpften Mei en Bild verzählt, was schter zu gut is, daß es net gedrukt wed. Ihr nicht wisse. D'r Mei hot den ganze Krieg mitgemacht un war ufforscht ah derbei bei Gettysburg. Wie so viele alte Soldate dhume, geht er schter alle Jahr mit d'r Erzählchen dortje un nemmt dann en Waschl iwer des ganz Büttelfeld. erinnert sich an die alte Zeit un hot en vergnügter Dag. So hot er ah letzte Summer wieder gedhu, un des is, was er dort erlebt hot. Ich geb sei eegene Worte:

Mir ware uns drei alte Amere, sen d'r ganz Dag rumgetrännert un ware ebant fünf Meile vun d'r Stadt weg, wie geze Dredt un emol en harter Rege kumme is. So ware mir awe gezwunge, den erste brodene Bliz zu suche un sell war en kee Haus, wo en junge Wittfraß ganz alleinig gemohnt hot. Se hot uns willkomm geheche un uns gut usgewart. Awer noch en Nachtesse hab ich ihr abgelehne, daß esbes se drunzelt un hab se gefrogt, wo's jahlit.

"Well", sagt se, "mei Haus is jucht ganz kee, jehnit, ich hab jucht die do kee Stud un en Bettstuh mit eem Bett."

"Awer, mir lenne in d'r Scheier schlofe. Mir sen alte Soldate."

"Ich hab kee Scheier", sagt se.

"Well, Du kannst net in Dei Bett un mir lenne do haus ufem Bode schlofe."

"Ja - awer -"

"Ja, Du brauchst Dich net wege uns herde, mir dhume Dir nit."

"O", sagt se, "es is net sell - awer -" Se is so roth im Gesicht worre, wie en Pfla, un endlich legt se: "Well, die Wittfraß is kee mei

Woy kummt heit Nacht mich sehne." "Doch net in all dem Rege?" jag ich.

"Jo gewiß", sagt se, "d'r Bill kummt un wann's Mischgale regert."

"Well", jag ich, "mer dhume em Bill ah nit."

"Sell is allrecht", meent se, "awer mir - ich meen d'r Bill - kummt for mich zu karrefire un - un -"

"Erkält!" jag ich, "ich jehn schon, wo d'r Pas im Vesser hoct, Du wit den Bill net disapointe!"

"Sell is grad d'r Point. Un ich will dich Dichtelleit ah net nauddu. Sehne Ihr, des is mei einzige Dichtans, wieder en Mann zu kriege, un es dat gar net gut, den Bill zu verzerne; des is die einzige Nacht im Monat, as er kumme kann un er wohnt fünf Meile ab."

"Well", jag ich, "unig jelle Umständ welle mir net im Weg sich, wir junde en anderer Pfag an -"

"O nee, nee", sagt se, "Ihr misse kleine; awer Ihr seht mau wie die Sache jent. Awer ich denf, ich kann's fixe: ich un d'r Bill nemme die do Stud un Ihr drei lenne in meim Bett schlofe, es is breet un wann Ihr net zu krumm liege, hen Ihr Pfag genug."

"Was, un Dich aus Dein Schlof raube?" jag ich. Sei Leue net!"

"O nee", sagt se, "Ich verjier ten Schlof derbei. D'r Bill un ich spärte immer bis hell Dag. Wann Ihr jucht willens jent, es jellereg zu made."

"Uffohrs jen mir - einig esbes for Dich zu aconodate." Un mir hen's ah jellereg gemacht. Mir hen uns in d'r Wittfraß ihr Stud geschlofe un jen in ihr Bett geschluppt. Mir hen biendo Pfag gehat un mir hen dem Ding zuborche welle, wie d'r Bill un die Wittfraß spärte; awer ihr Bett war so idee wech, daß mir eigeschlofe jen. es mir's gewißt hen, un mir hen geschlofe wie Soldhater, bis die Wittfraß uns zum Brockfest gerule hat.

"Well", hab ich se gefrogt, wie mir aus d'r Bettstuh kumme sen. Is d'r Bill uffumme zu Deiner Erzelteljen?"

"J-i-i-a", hot se gestotert un is wieder roth worre im Gesicht, "er hot mich gefrogt, un zu heize. Wann mir's net jellereg gefirt hätte wie mir hen, hät er derleids en ganz Jahr länger gewart, es er wieder an die Rege kumme wär. Ich kann Gott danke, daß es so jent amment hot.

Gott Sich nau amre zum Brocker un est sich recht latt. Wann ich en dawid Johr leue bleib, vergeh ich Euer Gutzergigkeit net zu ere arine Wittfraß."

D'r alt Quasira.

## Der erste Schuß.

### Nationalkampagne der Sozialisten eröffnet.

#### Debs und Seidel die Redner.

Chicago, 17. Juni. Mit einem Pidnid im Riverside Park wurde gestern hier die nationale Kampagne der Sozialisten eröffnet. Die beiden Vornamträger der Partei, des Präsidentschaftskandidat Eugene V. Debs und der Vizepräsidentschaftskandidat Emil Seidel, der frühere Bürgermeister von Milwaukee, waren die Redner des Tages. Mit riesigen Beifall wurden sie begrüßt, als sie auf der Rednertribüne erschienen, und ihre Reden warden unter der Zustimmung, die sich auf dem Festplatz eingeschunden hatten, solche Begeisterung, daß sie oft mehrere Minuten schweigen und warten mußten, weil sie von dem brausenenden Applaus überhört wurden. Präsidentschaftskandidat Debs sagte in seiner Rede unter anderem wichtiges folgendes: "In der bevorstehenden Wahlkampagne gibt es nur zwei Parteien und ein Issue; denn die sogenannte republikanische und demokratische Partei sind tatsächlich mit Bezug darauf, wofür sie einstehen, eins. Sie bekämpfen sich nicht wegen Prinzipienfragen, sondern einfach infolge des eiferfüchtigen Wettbewerbs um Beute und Beamtenstellen. Die beiden Parteien, oder besser die eine Partei tritt für Kapitalismus, für Privatbesitz der notwendigen Mittel zum Unterhalt des Lebens, für Ausnutzung der Arbeiter und für Lohnslaverei ein. Augenblicklich haben wir hier in dieser Stadt eine vortreffliche Illustration von dem, was kapitalistische Maschinenpolitik ist. Und diese zeigt uns zugleich das ganze Innere der Lage in dem kapitalistischen Lager. Nichts von dem, was von Sozialisten an Anlagen wegen Korruption bis jetzt erhoben worden ist, läßt sich auch nur annähernd mit dem vergleichen, was Roosevelt und Taft einander entzogen - schlauern

Dabei sind beide gute Republikaner, ebenso wie Harmon und Bryan gute Demokraten sind. Und alle stimmen darin überein, daß Sozialismus das Land ruinieren würde.

Welcher Unterschied besteht zwischen Taft, Roosevelt, La Follette, Harmon, Wilson, Clark und Bryan? In geformter Schloßlinie steht der korrupten kapitalistischen Partei nur die junge, kräftige, revolutionäre sozialistische Partei gegenüber, die Partei der Arbeiter, deren rote Banner die sicheren Triumphe des internationalen Sozialismus und die Emanzipation der Arbeiter der Welt verkündet."

### Großadmiral v. Tirpitz.

Jahnte Jahre an der Spitze des Reichsmarineamts.

Berlin, 17. Juni. Gegenstand großer Ehrungen war gestern der Staatssekretär des Reichsmarineamts, Großadmiral Alfred v. Tirpitz. Der Großadmiral beging das fünfzigjährige Jubiläum seines Wirkens an der Spitze des Reichsmarineamts, dessen Leitung ihm vom Kaiser Mitte Juni des Jahres 1897 übertragen worden war. Der Monarch zeichnete den Jubilar besonders aus, indem er ihn zum Gabelstrikhändler einlad und verblichlich auf das herzlichste zu seinen bisher erzielten großen Erfolgen beglückwünschte. Dem Staatssekretär sind von allen Seiten anlässlich des Ereignisses Gratulationen zugegangen. Reichs wird allgemein zugestanden, daß Großadmiral v. Tirpitz sich außerordentliche Verdienste um die Entwicklung und Ausgestaltung der modernen deutschen Kriegsflotte erworben hat.

### Städte zerstört.

#### Vulkanische Ausbrüche in Alaska haben Menschenleben gefordert.

Cordova, Alaska, 17. Juni. Mit dem Schlepddampfer "Redondas" traf gestern hier die Nachricht ein, daß man auf dem Festlande diesseits der Schelkoff Straße in der unmittelbaren Nachbarschaft der Berge auch nicht das geringste Lebenszeichen bemerkt hat. Man glaubt, daß die Bewohner jenes Distrikts, deren Zahl auf etwa zweihundert angegeben wird, bei den letzten vulkanischen Ausbrüchen der feuerpeinenden Berge ihr Leben eingebüßt haben. Ganz besonders besorgt ist man um die Sicherheit des dort stationierten Postbüros

der Fischbrutanstalt Heidman und seiner Gehilfen.

### Vorpostengefächte.

Chihuahua, Mexiko, 17. Juni. In der Nähe von La Cruz, 50 Meilen südlich von Chihuahua, fanden während der letzten Tage verschiedene Vorpostengefächte zwischen mexikanischen Rebellen und Regierungstruppen statt. Nach den letzten Nachrichten haben die Regierungstruppen mindestens zwölf und die Rebellen nur fünf Tote eingebüßt.

### Nitroglycerin-Explosion.

Limdenhurst, N. Y., 17. Juni. Diebe, die gestern abend hier in eine Automobiliereise einbrochen, verursachten eine Explosion von Nitroglycerin, bei der vierzehn kostbare Automobile zerstört wurden. Mehrere in der Nähe stehende Häuser wurden teilweise in Trümmer gelegt. Der bedeutendste Schaden wurde an Kuipers Hotel angerichtet, weil es nötig sein wird, das Hotel vollständig umzubauen. Man schätzt ihn auf \$40,000.

### Zur Arbeit zurück.

#### Streik in Perth Amboy scheinbar dem Ende nahe.

Perth Amboy, N. J., 15. Juni. Neunhundert Streiker, Angehörige der Barber Asphalt Paving Co., liegen heute abend durch ihre Führer bekannt geben, daß sie am Montag wieder zur Arbeit zurückkehren werden. Vertreter der "Barber Asphalt Paving Co." erklärten, daß die Streiker unter denselben Bedingungen zurückkehren, unter denen sie früher gearbeitet haben. Am 1. Juni haben sie eine Lohnerhöhung erhalten. Der Streik war nur aus Sympathie für die Arbeiter der American Refining & Smelting Co. begonnen worden.

In einem Hülfchen in der Nähe von Dallas, Kas., ertranken gestern drei Knaben im Alter von neun bis vierzehn Jahren.

### Droscos Streuge.

#### Läht Offiziere wegen Insubordination in Haft nehmen.

Chihuahua, Mexiko, 15. Juni. General Emilio Campa, einer der tüchtigsten Offiziere der mexikanischen Rebellen, wurde heute hier mit Oberst Jose Alatorre auf Befehl des Rebellen Generals Pascual Orozco in Haft genommen. Die gegen die beiden Offiziere erhobene Anklage lautet auf Insubordination.

Prof. J. A. Savage von der von der Business College hat das Studenten Dormitory an 721 West 2. Straße gemietet und wird am 1. August Weis nehmen. Er beabsichtigt dasselbe gewisser Umänderungen zu unterwerfen, um mehr Schüler beherbergen zu können. Im Erdgeschoss des Gebäudes sol ein Speisezimmer eingerichtet werden.

Um Zitronen und Orangen zu konservieren, d. h. frisch zu erhalten, löst man Schellack in Weingeist auf und taucht die Früchte in diese Flüssigkeit. Durch den leichten Garzübergang werden sie konserviert und behalten ihren Saft und ihr Aroma. Der Schellack löst sich, wenn man außer der Frucht auch die Schale benutzen will, durch Anetzen der elastischen Frucht in der Hand zum Abschneiden bringen und so entfernen.

Sandterte. Ein Pfund frische Butter, 1 Pfund Zucker, 10 oder 12 Eier, Rinde und Saft einer Zitrone, 1/4 Pfund Mehl, 1/4 Pfund Maisstärke. Die Butter wird zu Schaum verrihrt und dann der Zucker nach und nach in kleinen Quantitäten zugegeben. Dann die Zitrone und weiter, indem man beständig rührt, ein Eigelb nach dem andern hinein; mit das Mehl und die Maisstärke löfelfeise dazu. Nachdem man eine halbe Stunde gerührt hat, das geschlagene Eiweiß hinein. Bei mäßiger Hitze backen.

Senfen & Larsen sind noch immer am besten Pfag mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Liquören und Weinen jeder Art, Alles zu mäßigen Preisen.

Dem Leichenbestattungs Geschäft wird Sondermann von jetzt an persönliche Aufmerksamkeit zukommen lassen. Denn er hat seinen Assistenten geben lassen müssen.

Charles S. Willman hat den Ekladen des Overtaus Gebäudes vom 1. September an gemietet. Er wird dort ein vollständiges Lager von Männerkleidern und Ausstattungen halten.

Eine Delegation der hiesigen Loge der Hermannsöhne machte am Sonntag eine Reise nach Columbus, um an der Stichtungsfeier der dortigen Loge zu nehmen. Alle Teilnehmer berichten einige vergnügliche Stunden verlegt zu haben.

Prof. J. A. Savage von der von der Business College hat das Studenten Dormitory an 721 West 2. Straße gemietet und wird am 1. August Weis nehmen. Er beabsichtigt dasselbe gewisser Umänderungen zu unterwerfen, um mehr Schüler beherbergen zu können. Im Erdgeschoss des Gebäudes sol ein Speisezimmer eingerichtet werden.